

## Kluft-Ordnung

Die Kluft der DPSG ist ein sandfarbenes Hemd mit zwei Brusttaschen. Über der linken Brusttasche wird das Nationalitäten-Abzeichen angebracht. Auf der Klappe der linken Brusttasche wird das Stufen-Abzeichen getragen. Für die Wölflinge ist das der Wolfskopf, für Jungpfadfinderinnen und Jungpfadfinder, Pfadfinderinnen und Pfadfinder, Roverinnen und Rover und Leiterinnen und Leiter die Tuchlilie in der entsprechenden Farbe (blau, grün, rot oder gelb). Über der rechten Brusttasche wird das Abzeichen der Internationalen Konferenz des katholischen Pfadfindertums (ICCS) angebracht. Das Weltbund-Abzeichen wird auf der Klappe der rechten Brusttasche angebracht.

Der aktuelle Jahresaktionsaufnäher ist seitlich auf dem rechten Oberarm zu platzieren, Gruppenabzeichen (Sippe, Trupp, Stamm, Bezirk, Diözese oder Bund) kommen auf den linken Oberarm. Aktionsaufnäher (z. B. Pfingsten in Westernohe, Lagerbadges usw.) kommen auf die rechte Brusttasche. Andere Abzeichen gehören laut Kluftordnung nicht auf das Pfadfinderinnen- und Pfadfinder-Hemd.

Zur Kluft gehört das entsprechende Halstuch mit einem Knoten: orange für die Wölflinge, blau für die Jungpfadfinderinnen und Jungpfadfinder, grün für die Pfadfinderinnen und Pfadfinder, rot für die Roverinnen und Rover. Das Halstuch der ausgebildeten Leiterinnen und Leiter ist das Woodbadge-Halstuch mit dem Woodbadge-Knoten; andere Leiterinnen und Leiter und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen ein graues Halstuch. Zu nationalen und internationalen Aktionen, die in einem gemeinsamen Rahmen des Ringes deutscher Pfadfinderverbände (RdP) stattfinden, sollte das bordeauxfarbenen Ringelhalstuch getragen werden. Zur Kluft kann auch der Gürtel aus schwarzem Leder mit dem Gürtelschloss in Form der Kreuzlilie getragen werden.